



**AGAPLESION  
DIAKONIE KLINIKEN**  
KASSEL

**Dr. med. Christoph Bobrowski**  
Chefarzt Geriatrie

Seit Mitte September 2018 ist Dr. Christoph Bobrowski bei uns in der Geriatrie als Chefarzt tätig. Er ist Facharzt für Innere Medizin mit den Zusatzbezeichnungen Geriatrie, Palliativmedizin, Diabetologie, Ärztliches Qualitätsmanagement und Medizinische Informatik.

Der gebürtige Hamburger studierte zunächst Informatik an der Universität Hamburg und der University of Toronto. Zurück in Deutschland, leistete er seinen Zivildienst in Hamburg in der mobilen Altenpflege – was die Basis für seinen Wechsel in die Medizin war. Er hat dann in Hamburg Medizin studiert und wurde mit einer Arbeit über die Schmerzverarbeitung im Gehirn an der Universität Hamburg zum Dr. med. promoviert.

Seine Weiterbildung zum Facharzt für Innere Medizin hat er am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf absolviert. Weitere Stationen waren die Universitätsmedizin Greifswald, das MVZ Endokrinologikum in Hamburg sowie zwei Asklepios-Häuser in Hamburg. Zuletzt war er als leitender Oberarzt und später als kommissarischer Chefarzt in der Klinik für Akutgeriatrie und Frührehabilitation der HELIOS Kliniken Schwerin tätig.

Gefragt, wie er die klinische Geriatrie im Krankenhaus charakterisieren würde, weist der Chefarzt darauf hin, dass man in der Geriatrie immer Akutmedizin und Frührehabilitation gleichzeitig vorfinde. Die Frührehabilitation sei zwar ein integraler Bestandteil der Geriatrie im Krankenhaus, aber bestimmt nicht der einzige. Und die Geriatrie versuche möglichst viele Dimensionen der Erkrankungen und der Funktionseinschränkungen der älteren Menschen zu erfassen und zu therapieren. Wobei „therapieren“ im Wortsinn ja vor allem „begleiten“ hieße – und zwar nicht aus beliebiger und subjektiver Betroffenheit, sondern im Verständnis des alternden Menschen und seiner Krankheiten.

Dr. Bobrowski: „Eine Hamburger Geriatrie, die ein Leuchtturm über Hamburg hinaus ist, war lange im Internet mit der Überschrift ‚Unser Ziel ist Ihr Zuhause‘ präsent. Sofern es möglich ist, sollten wir dies anstreben.“ Und das ginge nur mit vereinten Kräften und einem gemeinsamen Selbstverständnis: „Qualität ist eine Teamleistung“, so der Chefarzt.

INFORMATION